

Friedrich Remmert GmbH /
Remmert GmbH
Allgemeine Liefer- und
Zahlungsbedingungen

Friedrich Remmert GmbH /
Remmert GmbH
General terms and conditions
of delivery and payment

TEIL I
GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR SÄMTLICHE RECHTSBEZIEHUNGEN
TERMS AND CONDITIONS FOR ALL LEGAL RELATIONS

1.	GELTUNGSBEREICH	3
1.	SCOPE.....	3
2.	ANGEBOT UND VERTRAGSSCHLUSS	4
2.	OFFER AND CONCLUSION OF CONTRACT	4
3.	PREISE, ZAHLUNGSBEDINGUNGEN, LIEFERORT	4
3.	PRICES, TERMS OF PAYMENT, PLACE OF DELIVERY	4
4.	LIEFER- UND LEISTUNGSZEIT / HÖHERE GEWALT / FEHLENDE SELBSTBELIEFERUNG	5
4.	FORCE MAJEURE / LACK OF SELF-DELIVERY	5
5.	GEFAHRÜBERGANG	7
5.	TRANSFER OF RISK.....	7
6.	EIGENTUMSVORBEHALT.....	8
6.	RETENTION OF TITLE	8
7.	UNTERSUCHUNGS- UND RÜGEOBLIEGENHEIT	9
7.	OBLIGATION TO EXAMINE AND GIVE NOTICE OF DEFECTS	9
8.	SACHMÄNGELHAFTUNG	9
8.	LIABILITY FOR MATERIAL DEFECTS	9
9.	HAFTUNG AUF SCHADENSERSATZ WEGEN VERSCHULDENS	10
9.	LIABILITY FOR DAMAGES DUE TO FAULT	10
10.	VERJÄHRUNG	12
10.	LIMITATION PERIOD	12
11.	ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND.....	12
11.	APPLICABLE LAW, PLACE OF JURISDICTION	12

**TEIL II
ZUSÄTZLICHE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR SOFTWARE
ADDITIONAL TERMS AND CONDITIONS FOR SOFTWARE**

1.	GELTUNGSBEREICH	13
1.	SCOPE.....	13
2.	UMFANG DES NUTZUNGSRECHTS.....	13
2.	SCOPE OF THE RIGHT OF USE	13
3.	MÄNGELHAFTUNG BEI SOFTWARE.....	13
3.	LIABILITY FOR DEFECTS IN SOFTWARE	13
4.	DOKUMENTATION UND LIZENZSCHEIN.....	14
4.	DOCUMENTATION AND LICENSE CERTIFICATE.....	14
5.	ABWEICHENDE VEREINBARUNGEN	15
5.	DEVIATING AGREEMENTS	15

**TEIL III
ALLGEMEINE TECHNISCHE LIEFERBEDINGUNGEN
GENERAL TECHNICAL DELIVERY CONDITIONS**

1.	GELTUNGSBEREICH	15
1.	SCOPE.....	15
2.	TECHNISCHE NORMEN UND VORSCHRIFTEN	15
2.	TECHNICAL STANDARDS AND REGULATIONS	15
3.	DOKUMENTATION.....	16
3.	DOCUMENTATION	16
4.	BETRIEBSMITTELVORSCHRIFTEN	16
4.	OPERATING EQUIPMENT REGULATIONS.....	16
5.	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	16
5.	DECLARATION OF CONFORMITY	16
6.	MONTAGEVORAUSSETZUNGEN	16
6.	INSTALLATION REQUIREMENTS	16
7.	BAUSEITIGE LEISTUNGEN (FALLS IM ANGEBOT NICHT ALS BESONDERE POSITION AUSGEWIESEN)	17
7.	ON-SITE SERVICES (IF NOT STATED AS A SPECIAL ITEM IN THE OFFER)	17
8.	BODENBESCHAFFENHEIT	18
8.	SOIL PROPERTIES.....	18
9.	ENERGIEVERSORGUNG	18
9.	ENERGY SUPPLY	18
10.	TEMPERATUR / BELEUCHTUNG.....	19
10.	TEMPERATURE / LIGHTING	19
11.	LACKIERUNG	19
11.	PAINTING	19
12.	PROJEKTLEITUNG	20
12.	PROJECT MANAGEMENT.....	20

TEIL I GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR SÄMTLICHE RECHTSBEZIEHUNGEN

1. GELTUNGSBEREICH

1.1

Die nachstehenden Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen gelten für alle Lieferungen und Leistungen der Friedrich Remmert GmbH / Remmert GmbH (im Weiteren: Remmert).

Lieferungen und Leistungen, d. h. Vertragsprodukte im Sinne dieser Bedingungen sind die Entwicklung, die Planung, die Fertigung und die Lieferung von Anlagen und Systemen, insbesondere Lager- und Handlingsysteme, einschließlich der zugehörigen Steuerungs- und Materialflusstechnik (Hard- und Software), welche entweder nach den Vorgaben des Bestellers oder als Standardprodukte geliefert werden.

1.2

Die nachstehenden Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen gelten gegenüber

- einer natürlichen oder juristischen Person, die bei Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt (Unternehmer),
- juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder einem öffentlich-rechtlichen Sondervermögen.

1.3

Die Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht noch einmal ausdrücklich vereinbart werden.

Abweichende Bedingungen des Bestellers, die Remmert nicht anerkennt, sind für Remmert unverbindlich, auch wenn Remmert nicht ausdrücklich widerspricht.

PART I TERMS AND CONDITIONS FOR ALL LEGAL RELATIONS

1. SCOPE

1.1

The following General Terms of Delivery and Payment apply to all deliveries and services of Friedrich Remmert GmbH / Remmert GmbH (hereinafter: Remmert).

Deliveries and services, i.e. contractual products in the sense of these Terms and Conditions are the development, planning, manufacture and delivery of plant and systems, in particular storage and handling systems, including the associated control and material flow technology (hardware and software), which are either supplied according to the specifications of the Buyer or as standard products.

1.2

The following general terms and conditions of delivery and payment apply to

- a natural or legal person who, when concluding the contract, is acting in the exercise of his commercial or self-employed professional activity (entrepreneur)
- legal entities under public law or a special fund under public law.

1.3

The General Terms and Conditions of Delivery and Payment shall also apply to all future business relations, even if they are not expressly agreed again.

Differing conditions of the Buyer which Remmert does not acknowledge are not binding on Remmert, even if Remmert does not expressly object to them.

2. ANGEBOT UND VERTRAGSSCHLUSS

2.1.

Allen Angeboten der Firma Remmert liegen diese Bedingungen zugrunde.

Ein Vertrag kommt – wenn nicht in einer gesonderten Vereinbarung geschlossen – mit der schriftlichen Auftragsbestätigung der Firma Remmert zustande.

2.2

Alle Vereinbarungen, die zwischen Remmert und dem Besteller im Zusammenhang mit den Lieferungen und Leistungen der Firma Remmert getroffen werden, sind in den Kauf-, Werk- oder Werklieferungsverträgen, diesen Bedingungen und der Auftragsbestätigung der Firma Remmert schriftlich niedergelegt. Mündlichen Nebenabreden bestehen nicht.

2.3

Ein Vertragsschluss steht unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Warenkreditversicherer der Firma Remmert nach Prüfung der Bonität des Bestellers eine positive Auskunft erteilt hat.

2.4

Falls der Besteller beabsichtigt, nach rechtsgültigem Vertragsschluss mit Remmert den Vertragsgegenstand im Wege des Leasing zu finanzieren, ist Remmert nur unter folgenden Bedingungen verpflichtet, den Leasinggeber in den Vertrag anstelle des Bestellers eintreten zu lassen, bzw. mit dem Leasinggeber einen neuen Vertrag über den gleichen Vertragsgegenstand abzuschließen:

- Der Leasingnehmer muss in alle Pflichten des Bestellers aus dem Leasingvertrag eintreten.
- Die Pflichten von Remmert dürfen in den Vertrag mit dem Leasinggeber nicht erweitert werden.
- Der Vertrag Remmert / Leasinggeber darf gegenüber dem Ursprungsvertrag keine für Remmert nachteiligen Regelungen enthalten.

3. PREISE, ZAHLUNGSBEDINGUNGEN, LIEFERORT

3.1

Die Preise und die Lieferung verstehen sich ab Werk, d. h. EXW – Ex Works – gemäß Incoterms 2020, sofern keine anderweitigen Vereinbarungen mit dem Besteller getroffen wurden.

Die Preise gelten zuzüglich der Mehrwertsteuer in der jeweils gültigen gesetzlichen Höhe.

3.2

Der Kauf- / Lieferpreis für das jeweilige Vertragsprodukt ist wie folgt fällig und zahlbar:

- 30 % des sich auf Grundlage der Auftragsbestätigung ergebenden Gesamtkaufpreises innerhalb von 15 Kalendertagen nach Absendung der Auftragsbestätigung.

2. OFFER AND CONCLUSION OF CONTRACT

2.1.

All offers from Remmert are based on these conditions.

A contract comes into effect with the written order confirmation of the Remmert Company, if not concluded in a separate agreement.

2.2

All agreements made between Remmert and the Buyer in connection with the deliveries and services of the Remmert Company are set down in writing in the purchase contracts, contracts for work and services or contracts for work and materials, these Terms and Conditions and the order confirmation of the Remmert Company. There are no verbal subsidiary agreements.

2.3

The conclusion of a contract is subject to the condition precedent that the trade credit insurer of the Remmert Company has given positive information after checking the creditworthiness of the Buyer.

2.4

If the Buyer intends to finance the contract item by means of leasing after the legally valid conclusion of the contract with Remmert, Remmert is only obliged to let the Lessor enter into the contract in place of the Buyer or to conclude a new contract with the Lessor for the same contract item under the following conditions:

- The Lessee must enter into all obligations of the Buyer under the leasing contract.
- Remmert's obligations may not be extended into the contract with the Lessor.
- The contract between Remmert and the Lessor must not contain any provisions that are disadvantageous to Remmert compared with the original contract.

3. PRICES, TERMS OF PAYMENT, PLACE OF DELIVERY

3.1

Prices and delivery are ex-works, i.e. EXW Ex-Works according to Incoterms 2020, unless otherwise agreed with the Buyer.

The prices shall apply plus value added tax (VAT) at the statutory rate applicable at the time.

3.2

The purchase / delivery price for the respective contractual product is due and payable as follows:

- 30% of the total purchase price resulting from the order confirmation within fifteen (15) calendar days after sending the order confirmation.

- 60 % des o. a. Gesamtpreises innerhalb von 15 Kalendertagen nach Meldung der Versandbereitschaft durch Remmert, spätestens mit dem Datum der Übernahme-bescheinigung des Spediteurs (FCR Forwarders Certificate of Receipt).
- 10 % des Gesamtpreises innerhalb von 60 Tagen nach dem Datum der FCR.

3.3

Der Besteller kommt auch ohne Mahnung durch Remmert in Verzug, wenn er den vereinbarten Preis oder die vereinbarte Teilzahlung nicht innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit und Zugang der Rechnung oder einer gleichwertigen Zahlungsaufstellung zahlt.

Gerät der Besteller mit einer Zahlung in Verzug, ist Remmert berechtigt, von dem betreffenden Zeitpunkt an, Zinsen in Höhe von 8 %-Punkten über dem jeweiligen Basiszinssatz (§ 247 BGB) zu verlangen. Der Nachweis eines höheren Schadens bleibt Remmert vorbehalten.

Remmert kann bei Überschreitung eines vereinbarten Zahlungsziels die bankübliche Verzinsung der rückständigen Forderung auch ohne Verzug des Bestellers bereits ab Überschreitung dieses Zahlungsziels verlangen.

3.4

Der Besteller ist zur Aufrechnung oder Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts nur befugt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, von Remmert anerkannt oder unstreitig sind. Ein Zurückbehaltungsrecht kann überdies nur geltend gemacht werden, wenn der Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

4. LIEFER- UND LEISTUNGSZEIT / HÖHERE GEWALT / FEHLENDE SELBSTBELIEFERUNG

4.1

Die Liefer- und Leistungszeit ergibt sich aus den Vereinbarungen der Vertragsparteien.

Liefertermine oder Fristen, die nicht ausdrücklich als verbindlich vereinbart werden sind, sind ausschließlich unverbindliche Angaben.

Die Einhaltung der Fristen und Termine durch Remmert setzt voraus, dass alle kaufmännischen und technischen Fragen zwischen den Vertragsparteien geklärt sind und dass die Vorleistungen und Mitwirkungspflichten des Bestellers (z. B. bauseitige Vorleistungen, die Beibringung erforderlicher behördlicher Bescheinigungen oder Genehmigungen, vereinbarte Zahlungen etc.) ordnungsgemäß erbracht sind.

Ist dies nicht der Fall, so verlängert sich die Liefer- / Leistungsfrist angemessen, es sei denn, die Verzögerung ist von Remmert zu vertreten.

Bei nachträglich erforderlich werdenden oder vom Besteller gewünschten Änderungen des Liefer- / Leistungsumfangs verlängert sich die Liefer- / Leistungszeit ebenfalls angemessen.

- 60 % of the above-mentioned total purchase price within fifteen (15) calendar days of Remmert's notification of readiness for dispatch, at the latest on the date of the Forwarders Certificate of Receipt (FCR).
- 10 % of the total price within sixty (60) days after the date of the FCR (Forwarders Certificate of Receipt).

3.3

The Buyer is also in default without a reminder from Remmert if he does not pay the agreed price or the agreed part payment within thirty (30) days of the due date and receipt of the invoice or an equivalent payment schedule.

If the Buyer is in default with a payment, Remmert is entitled to demand interest from the relevant point in time at eight (8) percentage points above the respective base rate (§247 of the German Civil Code). Remmert reserves the right to prove higher damages.

If an agreed payment deadline is exceeded, Remmert may demand the customary bank interest on the outstanding claim even without default on the part of the Buyer from the time when this payment deadline is exceeded.

3.4

The Buyer is only entitled to set off or exercise a right of retention if the counterclaims have been legally established, acknowledged by Remmert or are undisputed. Furthermore, a right of retention can only be asserted if the counterclaim is based on the same contractual relationship.

4. FORCE MAJEURE / LACK OF SELF-DELIVERY

4.1

The time of delivery and performance is determined by the agreements of the contracting parties.

Delivery dates or periods that are not expressly agreed as binding are exclusively non-binding information.

Compliance by Remmert with the periods and deadlines assumes that all commercial and technical questions between the parties to the contract have been clarified and that the preliminary work and cooperation obligations of the Buyer (e.g. preliminary work on the part of the Buyer, the provision of any necessary official certificates or permits, agreed payments, etc.) have been properly performed.

If this is not the case, the delivery / performance period is to be extended appropriately, unless Remmert is responsible for the delay.

In the event of changes to the scope of delivery / performance that become necessary subsequently or are requested by the Buyer, the period for delivery / performance shall also be extended appropriately.

4.2

In Fällen Höherer Gewalt ist Remmert ab dem Zeitpunkt, zu dem das Ereignis Höherer Gewalt ein Leistungshindernis darstellt, für die Dauer und im Umfang des Bestehens des Ereignisses von seiner Liefer- und Leistungsverpflichtung und der Erfüllung von sonstigen Vertragspflichten sowie von jeglicher Haftung für Schäden oder von sonstigen Ansprüchen des Bestellers wegen Vertragsverletzung befreit.

Die Liefer- und Leistungszeit verlängert sich angemessen.

Ereignisse höherer Gewalt sind unvorhersehbare, nicht von Remmert zu vertretende Umstände, die außerhalb Remmerts Einflussbereich liegen und durch die Remmert ganz oder teilweise an der Erfüllung seiner Leistungspflichten gehindert wird.

Höhere Gewalt liegt insbesondere in folgenden Fällen vor (ohne dass diese Aufzählung abschließend ist):

- Epidemien, Pandemien, Endemien
- Naturkatastrophen wie z. B. Überschwemmungen, Erdbeben, Flächenbrände
- Terrorakte, Sabotage oder Piraterie
- rechtmäßige oder rechtswidrige Amtshandlungen, behördliche Anordnungen, Regeln, Vorschriften oder Anweisungen, durch die Remmert ganz oder teilweise an der Erfüllung seiner Verpflichtungen gehindert wird
- Krieg, bewaffnete Konflikte und Feindseligkeiten oder deren ernsthafte Androhung sowie Bürgerkrieg, Aufruhr, Revolution, militärische oder usurpierte Macht und Mobgewalt
- Explosion, Brand oder Zerstörung von Maschinen, Anlagen oder Produktionsstätten
- längerer Ausfall von Transport-, Telekommunikations- oder elektrischen Mitteln oder Wegen
- Streik und rechtmäßige Aussperrungen

Versorgungsschwierigkeiten und andere Leistungsstörungen bei Vorlieferanten von Remmert gelten als Höhere Gewalt, soweit der Vorlieferant seinerseits durch ein Ereignis Höherer Gewalt gemäß der vorstehenden Absätze an der Erbringung der ihm obliegenden Leistung gehindert ist.

Remmert wird dem Besteller unverzüglich den Eintritt sowie den Wegfall der Höheren Gewalt anzeigen und sich nach besten Kräften bemühen, die Auswirkungen der Höheren Gewalt soweit wie möglich zu beschränken.

Beide Vertragsparteien werden sich bei Eintritt Höherer Gewalt über das weitere Vorgehen abstimmen.

Jede Vertragspartei ist berechtigt, von den von der Höheren Gewalt betroffenen Verträgen zurückzutreten, wenn Remmert den Eintritt der Höheren Gewalt angezeigt hat und folgende Voraussetzungen vorliegen:

- Die Höhere Gewalt dauert länger als zwei Monate an oder es ist absehbar, dass sie über einen solchen Zeitraum hinaus andauern wird, und Remmert hat mit dem Bau der zu lie-

4.2

In cases of force majeure, Remmert shall from the time when the force majeure event first constitutes an impediment to performance be released from its obligation to deliver and perform and from the performance of other contractual obligations as well as from any liability for damages or from other claims of the Purchaser for breach of contract for the duration and to the extent of the existence of the force majeure event.

The delivery and performance time shall be extended accordingly.

Force majeure events are unforeseeable circumstances for which Remmert is not responsible and which are beyond Remmert's control and prevent Remmert, in whole or in part, from fulfilling its performance obligations.

Force majeure exists in particular in the following cases (this list is not exhaustive):

- Epidemics, pandemics, endemics
- Natural disasters, e.g. floods, earthquakes, wildfires
- Acts of terrorism, sabotage or piracy
- Lawful or unlawful official acts, official orders, rules, regulations or instructions which prevent Remmert from fulfilling its obligations in whole or in part
- War, armed conflict and hostilities or serious threats thereof, as well as civil war, riot, revolution, military or usurped power and mob violence
- Explosion, fire or destruction of machinery, equipment or production facilities
- Prolonged unavailability of transport, telecommunications or electrical means or routes
- Strikes and lawful lockouts

Supply difficulties and other disruptions of performance on the part of Remmert's sub-suppliers shall be deemed force majeure insofar as the sub-supplier is for its part prevented from performing the service incumbent upon it by a force majeure event pursuant to the preceding paragraphs.

Remmert shall immediately notify the Purchaser of the occurrence and the cessation of the force majeure event and use its best endeavours to limit the effects of the event as far as possible.

In the event of force majeure, both contracting parties shall consult each other on how to proceed.

Each contracting party shall be entitled to withdraw from the contracts affected by the force majeure event if Remmert has given notice of the occurrence of the event and the following conditions are fulfilled:

- The force majeure event lasts longer than two months or it is foreseeable that it will last beyond such a period and Remmert has not yet commenced started the construction of the plant or component to be delivered;

- fernden Anlage oder Komponente noch nicht begonnen;
oder Remmert hat mit dem Bau des Liefergegenstandes bereits begonnen und die Höhere Gewalt dauert länger als sechs Monate an oder es ist deren Dauer über diesen Zeitraum hinaus absehbar.

Wechselseitige Leistungen der Parteien sind rückabzuwickeln; bereits geleistete Zahlungen des Bestellers sind von Remmert unverzüglich zu erstatten. Weitergehende wechselseitige Ansprüche der Parteien sind ausgeschlossen.

4.3

In den übrigen Fällen, d. h. nicht auf Höherer Gewalt beruhenden nicht rechtzeitigen Selbstbelieferung von Remmert durch deren Zulieferer mit Leistungen oder Materialien (Nichtverfügbarkeit der Leistung) wird Remmert den Besteller hierüber unverzüglich informieren und gleichzeitig die voraussichtlich neue Lieferfrist mitteilen. Ist die Lieferung oder Leistung auch innerhalb der neuen Lieferfrist nicht verfügbar, ist Remmert berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Bereits geleistete Zahlungen des Bestellers hat Remmert unverzüglich zu erstatten.

Über die Erstattungsansprüche hinausgehende Ansprüche des Bestellers sind ausgeschlossen.

4.4

Die vereinbarte Lieferfrist ist eingehalten, wenn bis zu ihrem Ablauf der Liefergegenstand zur Abholung ab Werk Remmert bereitgestellt ist und Remmert die Versandbereitschaft angezeigt hat. Soweit eine Abnahme vor Auslieferung vereinbart wurde, ist für die Einhaltung der Lieferfrist die Anzeige der Abnahmefähigkeit durch Remmert maßgeblich.

4.5

Verzögert sich die Abholung bzw. die Abnahme des Liefergegenstandes oder des Vertragsprodukts aus Gründen, die der Besteller zu vertreten hat, so trägt dieser, beginnend zwei Wochen nach Meldung der Abhol- bzw. Abnahmebereitschaft, die durch die Verzögerung entstandenen Kosten.

5. GEFAHRÜBERGANG

5.1

Die Gefahr geht auf den Besteller über, wenn der Liefergegenstand das Werk Remmert verlassen hat.

Dies gilt auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen oder Remmert noch anderen Leistungen, z. B. die Anlieferung, die Montage und Inbetriebnahme oder die Versandkosten übernommen hat.

5.2

Soweit eine Abnahme im Werk Remmert zu erfolgen hat, ist die Abnahme für den Gefahrübergang maßgeblich.

Die Abnahme muss zum Abnahmeterrain, hilfsweise unverzüglich nach der Meldung der Firma Remmert über die Abnahmebereitschaft,

- or Remmert has already commenced construction of the delivery item and the force majeure event lasts longer than six months or it is foreseeable that it will last longer than six months.

Mutual performance by the parties shall be cancelled; payments already made by the Purchaser shall be reimbursed by Remmert without delay. Further mutual claims of the parties shall be excluded.

4.3

In other cases, i.e. a failure on the part of Remmert's suppliers to deliver the goods or materials to Remmert in time (non-availability of performance) which is not attributable to force majeure, Remmert shall inform the Purchaser thereof without undue delay and at the same time inform the Purchaser of the expected new delivery time. If the delivery or service is not available even within the new delivery period, Remmert shall be entitled to withdraw from the contract. Remmert shall immediately reimburse any payments already made by the Purchaser.

Any claims of the Purchaser exceeding the claims for reimbursement shall be excluded.

4.4

The agreed delivery period is deemed to have been met if, by the time it expires, the delivery item has been made available for collection ex-works and Remmert has notified readiness for dispatch. Insofar as acceptance prior to delivery has been agreed, the notification by Remmert that the item is ready for acceptance is decisive for compliance with the delivery period.

4.5

If the collection or acceptance of the delivery item or the contractual product is delayed for reasons for which the Buyer is responsible, the Buyer shall bear the costs incurred by the delay, beginning two weeks after notification of readiness for collection or acceptance.

5. TRANSFER OF RISK

5.1

The risk passes to the Buyer when the delivery item has left the Remmert works.

This also applies if partial deliveries are made or Remmert has taken over other services, e.g. delivery, assembly and commissioning or shipping costs.

5.2

If acceptance is to take place in the Remmert works, the acceptance is decisive for the passing of risk.

Acceptance must be carried out on the acceptance date, alternatively immediately after Remmert has notified the Buyer that

durchgeführt werden. Der Besteller darf die Abnahme bei Vorliegen eines nicht wesentlichen Mangels nicht verweigern.

5.3

Verzögern sich oder unterbleiben die Abholung bzw. die Abnahme infolge von Umständen, die Remmert nicht zuzurechnen sind, geht die Gefahr vom Tage der Meldung der Versand- bzw. Abnahmebereitschaft auf den Besteller über.

5.4

Soweit sachdienlich und für den Besteller zumutbar, sind Teillieferungen zulässig.

6. EIGENTUMSVORBEHALT

6.1

Remmert behält sich das Eigentum am Gegenstand des Kauf-, Werk- oder Werklieferungsvertrages bis zur vollständigen Erfüllung aller Zahlungsverpflichtungen – auch für ggf. zusätzlich geschuldete Nebenleistungen – aus dem jeweiligen Vertrag vor.

6.2

Der Besteller darf den unter Eigentumsvorbehalt stehenden Vertragsgegenstand bis zur vollständigen Erfüllung aller Zahlungsverpflichtungen weder veräußern noch verpfänden oder zur Sicherung übereignen.

6.3

Zur Verarbeitung oder Veräußerung im ordnungsgemäßen Geschäftsgang, nicht aber zur Verpfändung oder Sicherungsübereignung, ist der Besteller vor vollständiger Erfüllung aller Zahlungsverpflichtungen nur berechtigt, wenn er die Ware erkennbar als Systemintegrator oder sonstiger Zwischenhändler bestellt hat und solange er sich nicht im Zahlungsverzug befindet oder ein Insolvenzantragsgrund vorliegt.

Sämtliche aus der Verarbeitung oder Veräußerung entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Besteller hiermit im Voraus zur Sicherung der Zahlungsansprüche der Firma Remmert an diese ab. Diese Abtretung gilt unabhängig davon, ob die Vorbehaltsware ohne oder nach Verarbeitung veräußert werden ist.

Ungeachtet der Abtretung bleibt der Besteller weiterhin zur Einziehung der Forderung berechtigt. Remmert wird die Forderung nicht einziehen, solange der Besteller sich nicht im Zahlungsverzug befindet oder ein Insolvenzantragsgrund vorliegt. Die Verarbeitung und Verbindung der Vorbehaltsware durch den Besteller findet ausschließlich für Remmert statt. Bei Verbindung mit anderen, Remmert nicht gehörenden beweglichen Sachen steht Remmert das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Anschaffungswertes der Vorbehaltsware und der mit ihr verbundenen anderen Sachen zur Zeit der Verarbeitung zu.

6.4

Bei Pfändungen sowie Beschlagnahme oder sonstigen Verfügungen durch Dritte hat der Besteller Remmert unverzüglich davon zu benachrichtigen.

the goods are ready for acceptance. The Buyer may not refuse acceptance in the case of a minor defect.

5.3

If the collection or acceptance is delayed or does not take place as a result of circumstances that are not attributable to Remmert, the risk passes to the Buyer on the day of the notification of readiness for dispatch or acceptance.

5.4

Partial deliveries are permissible insofar as they are relevant and reasonable for the Buyer.

6. RETENTION OF TITLE

6.1

Remmert reserves the right to ownership of the object of the purchase contract, contract for work and services or contract for work and materials until all payment obligations have been fulfilled in full, also for any additional services owed under the respective contract.

6.2

The Buyer may not sell, pledge or assign as security the object of the contract subject to retention of title until all payment obligations have been fulfilled in full.

6.3

Before complete fulfilment of all payment obligations, the Buyer is only entitled to process or sell the goods in the ordinary course of business, but not to pledge or assign them by way of security, if he has clearly ordered the goods as a system integrator or other intermediary and as long as he is not in default of payment or there is no reason to apply for insolvency.

The Buyer hereby assigns to Remmert in advance all claims against third parties arising from the processing or sale of the goods to secure the payment claims of Remmert. This assignment applies irrespective of whether the reserved goods are sold without or after processing.

Notwithstanding the assignment, the Buyer continues to be entitled to collect the claim. Remmert will not collect the claim as long as the Buyer is not in default of payment or there is no reason to file for insolvency. The processing and combination of the reserved goods by the Buyer takes place exclusively for Remmert. In the case of combination with other movable items not belonging to Remmert, Remmert is entitled to co-ownership of the new item in the proportion of the purchase value of the reserved goods and the other items combined with them at the time of processing.

6.4

The Buyer must inform Remmert immediately in the event of seizure, confiscation or other dispositions by third parties.

6.5

Bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers, insbesondere bei Zahlungsverzug, ist Remmert nach erfolgtem Rücktritt vom Vertrag zur Rücknahme des Vertragsgegenstands berechtigt und der Besteller zur Herausgabe verpflichtet. Remmert kann in diesem Fall nach eigener Wahl verlangen, dass der Besteller den Vertragsgegenstand auf eigene Kosten und eigene Gefahr am Sitz von Remmert abliefern oder aber Remmert die Abholung des Gegenstands vor Ort gestattet. Wählt Remmert die Abholung des Gegenstands, hat der Besteller Remmert ungehinderten Zugang zum Standort und Zugang zum Vertragsgegenstand für die Dauer der Deinstallation und der Abholung zu gestatten und etwaige Hindernisse, die der Abholung entgegenstehen, auf eigene Kosten zu beseitigen.

Remmert kann vom Besteller die Erstattung der Kosten der Deinstallation und der Abholung neben dem Ersatz sonstiger Schäden verlangen.

7. UNTERSUCHUNGS- UND RÜGEOBLIEGENHEIT

Der Besteller hat den Vertragsgegenstand unverzüglich nach der Ablieferung von Remmert zu untersuchen und, wenn sich ein Mangel gezeigt hat, diesen Mangel gegenüber Remmert unverzüglich zu rügen. Zeigt sich später ein zunächst versteckter Mangel, so muss die Rüge unverzüglich nach dessen Feststellung erfolgen. Erfüllt der Besteller diese Untersuchungs- und Rügeobligationen nicht, gilt der Vertragsgegenstand bezüglich der betreffenden Mängel als genehmigt. Ansprüche des Bestellers aus Sachmängelhaftung sind dann wegen dieser Mängel erloschen.

8. SACHMÄNGELHAFTUNG

8.1

Für Sachmängel des Vertragsgegenstandes haftet Remmert unter Ausschluss weiterer Ansprüche, aber vorbehaltlich Abschnitt Ziffer 9. nur nach den folgenden Bestimmungen:

8.2

Stellen sich Teile infolge eines vor dem Gefahrübergang liegenden Umstandes als mangelhaft heraus, sind diese nach Wahl der Firma Remmert nachzubessern oder mangelfrei zu ersetzen. Der Besteller hat derartige Mängel Remmert gegenüber unverzüglich schriftlich zu rügen. Ersetzte Teile werden Eigentum der Firma Remmert.

8.3

Der Besteller hat – nach Abstimmung – Remmert die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, alle Remmert notwendig erscheinenden Nachbesserungen und Ersatzlieferungen vorzunehmen; anderenfalls ist Remmert von der Haftung für die daraus entstehenden Folgen befreit.

Nur in dringenden Fällen der Gefährdung der Betriebssicherheit bzw. zur Abwehr unverhältnismäßig großer Schäden – worüber Remmert sofort zu benachrichtigen ist – hat der Besteller das Recht,

6.5

If the Buyer acts in breach of contract, in particular in the case of default in payment, Remmert is entitled to take back the contract goods after withdrawal from the contract and the Buyer is obliged to surrender them. In this case, Remmert may at its own discretion demand that the Buyer delivers the contract goods at its own expense and risk to the registered office of Remmert or permits Remmert to collect the goods on site. If Remmert chooses to collect the item, the Buyer must allow Remmert unhindered access to the location and access to the contract item for the duration of the deinstallation and collection and remove any obstacles to collection at its own expense.

Remmert can demand reimbursement from the Buyer of the costs of deinstallation and collection in addition to compensation for other damage.

7. OBLIGATION TO EXAMINE AND GIVE NOTICE OF DEFECTS

The Buyer must inspect the contract goods immediately after delivery by Remmert and, if a defect has become apparent, notify Remmert of this defect without delay. If an initially hidden defect becomes apparent later, the notice of defect must be given immediately after its discovery. If the Buyer does not fulfil these inspection and notification obligations, the subject matter of the contract is deemed to be approved with regard to the defects concerned. Any claims of the Buyer arising from liability for material defects shall then be extinguished due to these defects.

8. LIABILITY FOR MATERIAL DEFECTS

8.1

Remmert is liable for material defects of the subject matter of the contract to the exclusion of further claims, but subject to Section 9, only according to the following provisions:

8.2

If parts turn out to be defective as a result of a circumstance that occurred before the transfer of risk, they must be repaired or replaced without defects at the discretion of Remmert. The Buyer must immediately notify Remmert of such defects in writing. Replaced parts become the property of the Remmert Company.

8.3

After consultation, the Buyer must give Remmert the necessary time and opportunity to carry out all repairs and replacement deliveries that Remmert deems necessary; otherwise Remmert is released from liability for the consequences arising therefrom.

Only in urgent cases of danger to operational safety or to prevent disproportionately large damage, of which Remmert must be informed immediately, does the Buyer have the right to remedy the

den Mangel selbst oder durch Dritte beseitigen zu lassen und von Remmert den Ersatz der erforderlichen Aufwendungen zu verlangen.

8.4

Remmert trägt – soweit sich die Mängelrüge als berechtigt herausstellt – die zum Zwecke der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, soweit hierdurch keine unverhältnismäßige Belastung von Remmert eintritt. Soweit sich die Aufwendungen dadurch erhöhen, dass der Besteller den Vertragsgegenstand nach Ablieferung an einen anderen Ort als den Erfüllungsort verbracht hat, sind dadurch entstehende Mehrkosten vom Besteller zu tragen. Remmert ersetzt bei dem Verkauf einer neu hergestellten Sache außerdem im Umfang seiner gesetzlichen Verpflichtung die vom Besteller geleisteten Aufwendungen im Rahmen von Rückgriffsansprüchen in der Lieferkette.

8.5

Der Besteller hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften ein Recht zum Rücktritt vom Vertrag, wenn Remmert – unter Berücksichtigung der gesetzlichen Ausnahmefälle – eine gesetzte Nachfrist für die Nachbesserung oder Ersatzlieferung wegen eines Sachmangels fruchtlos verstreichen lässt. Liegt nur ein unerheblicher Mangel vor, steht dem Besteller lediglich ein Recht zur Minderung des Vertragspreises zu. Das Recht auf Minderung des Vertragspreises bleibt ansonsten ausgeschlossen.

8.6

Weitere Ansprüche bestimmen sich ausschließlich nach Abschnitt Ziffer 9 dieser Bedingungen.

8.7

Keine Haftung wird insbesondere in folgenden Fällen übernommen:

Ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Inbetriebnahme durch den Besteller oder Dritte, natürlicher Verschleiß, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung und Handhabung, nicht ordnungsgemäße Wartung, ungeeignete Betriebsmittel, mangelhafte bauseitige Vorleistungen, ungeeigneter Baugrund, chemische, elektrochemische oder elektrische Einflüsse, sofern sie nicht vom Besteller zu verantworten sind.

8.8

Bessert der Besteller oder ein Dritter unsachgemäß nach, besteht keine Haftung der Firma Remmert für die daraus entstehenden Folgen. Gleiches gilt für ohne vorherige Zustimmung der Firma Remmert vorgenommene Änderungen des Liefergegenstandes.

9. HAFTUNG AUF SCHADENSERSATZ WEGEN VERSCHULDENS

9.1

Die Haftung von Remmert auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere aus Unmöglichkeit, Verzug, mangelhafter oder falscher Lieferung, Vertragsverletzungen, Verletzungen von Pflichten bei Vertragsverhandlungen und unerlaubter Handlung ist, soweit es jeweils auf ein Verschulden ankommt, nach Maßgabe dieser Ziff. 9 eingeschränkt.

defect himself or have it remedied by third parties and to demand compensation from Remmert for the necessary expenditure.

8.4

If the notice of defect proves to be justified, Remmert shall bear the expenses required for the purpose of subsequent performance, provided that this does not result in a disproportionate burden on Remmert. Insofar as the expenses increase because the Buyer has taken the contract goods to a place other than the place of performance after delivery, any additional costs incurred thereby are to be borne by the Buyer. When selling a newly manufactured item, Remmert shall also reimburse the Buyer for the expenses incurred by the Buyer within the scope of his legal obligation in the context of recourse claims in the supply chain.

8.5

The Buyer has the right to withdraw from the contract within the framework of the statutory provisions if Remmert, taking into account the statutory exceptions, allows a set period of grace for the repair or replacement delivery due to a material defect to expire fruitlessly. If there is only an insignificant defect, the Buyer is only entitled to a reduction of the contract price. The right to reduce the contract price shall otherwise be excluded.

8.6

Further claims shall be determined exclusively in accordance with Section 9 of these terms and conditions.

8.7

No liability is assumed in the following cases in particular:

Unsuitable or improper use, faulty assembly or commissioning by the Buyer or third parties, natural wear and tear, faulty or negligent handling and treatment, improper maintenance, unsuitable operating materials, defective preliminary work carried out by the Buyer, unsuitable building ground, chemical, electrochemical or electrical influences, unless the Buyer is responsible for them.

8.8

If the Buyer or a third party carries out repairs improperly, Remmert is not liable for the resulting consequences. The same applies to changes to the Delivery Item made without the prior consent of Remmert.

9. LIABILITY FOR DAMAGES DUE TO FAULT

9.1

Remmert's liability for damages, irrespective of the legal grounds, in particular due to impossibility, delay, defective or incorrect delivery, breach of contract, breach of obligations during contract negotiations and tort, is limited in accordance with this Section 9, insofar as fault is involved.

9.2

Remmert haftet nicht im Falle einfacher Fahrlässigkeit seiner Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen, soweit es nicht um eine Verletzung vertragswesentlicher Pflichten handelt. Vertragswesentlich sind die Verpflichtungen zur rechtzeitigen Lieferung des von wesentlichen Mängeln freien Vertragsproduktes sowie Beratungs-, Schutz- und Obhutspflichten, die dem Besteller oder dessen Endkunden die vertragsgemäße Verwendung des Vertragsproduktes ermöglichen sollen oder den Schutz von Leib und Leben von Personal des Bestellers oder dessen Endkunden oder den Schutz von deren Eigentum vor erheblichen Schäden bezwecken.

9.3

Soweit Remmert gemäß der nachfolgenden Bestimmungen auf Schadensersatz haftet, ist diese Haftung auf Schäden begrenzt, die Remmert bei Vertragsschluss bei objektiver Betrachtungsweise als mögliche Folge einer Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder die Remmert bei Anwendung verkehrsüblicher Sorgfalt bei objektiver Sicht hätte voraussehen müssen. Mittelbare Schäden und Folgeschäden, welche Folgen von Mängeln des Vertragsproduktes sind, sind außerdem nur ersatzfähig, soweit solche Schäden bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Vertragsgegenstandes typischerweise zu erwarten sind.

9.4

Im Falle einer Haftung für einfache Fahrlässigkeit ist die Ersatzpflicht von Remmert für Sachschäden und daraus resultierende weitere Vermögensschäden auf einen Betrag von

20 Mio. Euro je Schadenfall

(entsprechend der derzeitigen Deckungssumme seiner Produkthaftpflichtversicherung oder Haftpflichtversicherung) beschränkt, auch wenn es sich um eine Verletzung vertragswesentlicher Pflichten handelt.

9.5

Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten im gleichen Umfang zu Gunsten der Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen von Remmert.

9.6

Soweit Remmert technische Auskünfte erteilt oder beratend tätig wird und diese Auskünfte oder Beratung nicht zu dem von Remmert geschuldeten, vertraglich vereinbarten Leistungsumfang gehören, geschieht dies unentgeltlich und unter Ausschluss jeglicher Haftung.

9.7

Die Einschränkungen gemäß dieser Ziff. 9 gelten nicht für die Haftung von Remmert wegen vorsätzlichen Verhaltens, für garantierte Beschaffenheitsmerkmale, wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz.

9.2

Remmert is not liable in the case of simple negligence on the part of its organs, legal representatives, employees or other vicarious agents, provided it is not a matter of a breach of essential contractual obligations. Essential contractual obligations are the obligations to deliver the contractual product free of essential defects in good time and obligations to provide advice, protection and care which are intended to enable the Buyer or his end customers to use the contractual product in accordance with the contract or to protect the life and limb of the personnel of the Buyer or his end customers or to protect their property from considerable damage.

9.3

Insofar as Remmert is liable for damages in accordance with the following provisions, this liability is limited to damages which Remmert foresaw at the time of conclusion of the contract from an objective point of view as a possible consequence of a breach of contract or which Remmert should have foreseen from an objective point of view if it had exercised due diligence. Indirect damage and consequential damage, which are the consequences of defects in the contractual product, can only be compensated for insofar as such damage is typically to be expected when the contractual item is used as intended.

9.4

In the event of liability for simple negligence, Remmert's obligation to pay compensation for material damage and any further financial losses resulting from this is limited to an amount of

EUR 20 million per claim

(according to the current coverage of his product liability insurance or liability insurance), even if it is a violation of contractual obligations.

9.5

The above exclusions and limitations of liability apply to the same extent in favour of the organs, legal representatives, employees and other vicarious agents of Remmert.

9.6

Insofar as Remmert provides technical information or acts in an advisory capacity and this information or advice is not part of the contractually agreed scope of services owed by Remmert, this is done free of charge and to the exclusion of any liability.

9.7

The restrictions in accordance with this Section 9 do not apply to the liability of Remmert on account of wilful conduct, for guaranteed characteristics, on account of injury to life, body or health or in accordance with the Product Liability Act.

10. VERJÄHRUNG

10.1

Die nachstehenden Verjährungsregelungen gelten zwischen den Parteien, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften entgegenstehen.

10.2

Die Ansprüche des Bestellers aus Sachmängelhaftung und Gewährleistung, gleich aus welchem Rechtsgrund, verjähren – soweit nichts anderes vereinbart – mit Ablauf von 12 Monaten

- ab Ablieferung (beim Kauf ohne Verpflichtung der Firma Remmert zur Einbringung, Montage oder Inbetriebnahme des Vertragsgegenstandes),
- ab erfolgter oder als erfolgt geltender Abnahme des Vertragsgegenstandes durch den Besteller (beim Kauf mit Verpflichtung der Firma Remmert zur Einbringung, Montage und / oder Inbetriebnahme des Vertragsgegenstandes sowie bei sonstigen Werkleistungen).

10.3

Soweit Remmert Leistungen zur Nacherfüllung erbringt, beginnt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche nur dann erneut zu laufen, wenn Remmert die Pflicht zur Nacherfüllung vorbehaltlos anerkannt hat. Ein von Remmert abgegebenes Anerkenntnis der Pflicht zur Nacherfüllung bewirkt den Neubeginn der Verjährungsfrist nur bezüglich der anerkannten Mängel.

Mit Leistungen zur Nacherfüllung, die Remmert aus Kulanz erbringt, ist kein Anerkenntnis der gerügten Mängel verbunden, das den Neubeginn der Verjährungsfrist in Lauf setzt.

10.4

Alle sonstigen Ansprüche des Bestellers – aus welchen Rechtsgründen auch immer – verjähren in 12 Monaten ab Fälligkeit.

11. ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND

11.1

Unabhängig davon, ob der Besteller seinen Sitz im In- oder Ausland hat und unabhängig davon, ob die Remmert obliegenden Lieferungen und Leistungen im In- oder Ausland zu erbringen sind, gilt für alle Rechtsbeziehungen zwischen dem Besteller und Remmert ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

11.2

Gerichtsstand ist das für den Sitz der Firma Remmert zuständige Gericht. Remmert ist jedoch berechtigt, am Hauptsitz des Bestellers Klage zu erheben.

10. LIMITATION PERIOD

10.1

The following statutes of limitation shall apply between the parties, unless mandatory statutory provisions to the contrary apply.

10.2

Unless otherwise agreed, the Buyer's claims arising from liability for material defects and warranty, irrespective of the legal basis, shall become statute barred after twelve (12) months

- from delivery (in the case of purchase without obligation of Remmert to bring in, install or commission the subject matter of the contract),
- from acceptance of the subject matter of the contract by the Buyer (in the case of purchase with an obligation on the part of Remmert to bring in, assemble and/or commission the subject matter of the contract and in the case of other work services).

10.3

Insofar as Remmert renders services for subsequent performance, the limitation period for claims for defects only begins to run again if Remmert has acknowledged the obligation to render subsequent performance without reservation. Acknowledgement of the obligation of subsequent performance given by Remmert shall cause the limitation period to start anew only in respect of the acknowledged defects.

Services for subsequent performance rendered by Remmert as a gesture of goodwill are not connected with an acknowledgement of the notified defects which causes the limitation period to start anew.

10.4

All other claims of the Buyer on whatever legal grounds are subject to a limitation period of twelve (12) months from the due date.

11. APPLICABLE LAW, PLACE OF JURISDICTION

11.1

Irrespective of whether the Buyer is domiciled in Germany or abroad and irrespective of whether the deliveries and services incumbent on Remmert are to be provided in Germany or abroad, the law of the Federal Republic of Germany applies exclusively to all legal relations between the Buyer and Remmert, excluding the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).

11.2

The subject matter is the court responsible for the registered office of Remmert. However, Remmert is entitled to bring an action at the place of business of the Buyer.

TEIL II ZUSÄTZLICHE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR SOFTWARE

1. GELTUNGSBEREICH

Die nachstehenden Geschäftsbedingungen gelten zusätzlich zu den Bestimmungen des Abschnitts Teil I immer dann, wenn Software Gegenstand oder Bestandteil des Liefer- und Leistungsumfangs der Firma Remmert ist.

2. UMFANG DES NUTZUNGSRECHTS

2.1

Soweit im Liefer- und Leistungsumfang eines kompletten Lager- und Handlingsystems, eines Moduls, einer Maschine oder eines Anlagenteils Software enthalten ist, wird dem Besteller ein nicht ausschließliches Recht eingeräumt, die Software zur Verwendung auf dem konkreten Vertragsgegenstand zu nutzen. Eine Nutzung der Software auf mehr als einem System ist untersagt.

2.2

Der Besteller darf die Software nur im gesetzlich zulässigen Umfang (§§ 69a ff. des Urhebergesetzes) vervielfältigen, überarbeiten oder übersetzen. Eine Umwandlung des Objektcodes in den Quellcode ist nicht gestattet. Der Besteller verpflichtet sich, Herstellerangaben – insbesondere Copyright-Vermerke – nicht zu entfernen oder ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung der Firma Remmert zu verändern.

3. MÄNGELHAFTUNG BEI SOFTWARE

3.1

Mängelansprüche wegen Softwarefehlern bestehen nur, soweit durch den Mangel des Lizenzgegenstands seine Gebrauchsfähigkeit eingeschränkt ist. Entsprechend gelten im Übrigen die Regelungen der Mängel- und Schadensersatzhaftung im Abschnitt Teil I Ziffern 8 und 9 mit folgender weiterer Einschränkung:

3.2

Jegliche Haftung der Firma Remmert für Softwarefehlfunktionen wird bei konkreter Verletzung von Sorgfaltspflichten des Bestellers im Zusammenhang mit der Software ausgeschlossen, beispielsweise soweit

- die im Software-Lizenzschein genannten Mindestvoraussetzungen für die Ausstattung des Kunden mit Hard- und Software nicht erfüllt sind,
- die Software ohne ausdrückliche Zustimmung der Firma Remmert auf einer anderen als im Software-Lizenzschein aufgeführten Hardware beim Besteller installiert wird,
- auf der selben Hardware des Bestellers, auf der der Lizenzgegenstand installiert ist, andere Software als die Remmert bei Ausstellung des Software-Lizenzscheins bekannt

PART II ADDITIONAL TERMS AND CONDITIONS FOR SOFTWARE

1. SCOPE

In addition to the provisions of Section Part I, the following Terms and Conditions of Business always apply when software is the object or part of the scope of supply and services of Remmert.

2. SCOPE OF THE RIGHT OF USE

2.1

If software is included in the scope of delivery and services of a complete storage and handling system, a module, a machine or part of a plant, the Buyer is granted a non-exclusive right to use the software for use on the specific object of the contract. Use of the software on more than one system is prohibited.

2.2

The Buyer may only copy, revise or translate the software to the extent permitted by law (§§ 69a et seqq. of the German Copyright Act). A conversion of the object code into the source code is not permitted. The Buyer undertakes not to remove manufacturer's details, in particular copyright notices, or to change them without the prior express consent of Remmert.

3. LIABILITY FOR DEFECTS IN SOFTWARE

3.1

Claims for defects due to software errors shall only exist insofar as the usability of the software is limited by the defect of the license object. The provisions of the liability for defects and compensation for damages in Part I Sections 8 and 9 shall apply with the following further limitation:

3.2

Any liability on the part of Remmert for software malfunctions is excluded in the case of a concrete violation of the Buyer's duty of care in connection with the software, for example, in so far as

- the minimum requirements specified in the software license certificate for equipping the customer with hardware and software are not met,
- the software is installed on hardware other than that listed in the software licence certificate on the premises of the Buyer without the express consent of Remmert,
- software other than the software notified to Remmert when the software licence certificate is issued is or will be installed on the same hardware of the Buyer on which the licensed

gemachte Software installiert ist oder wird, oder

- der Besteller ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung der Firma Remmert Veränderungen am Lizenzgegenstand vorgenommen hat,

es sei denn, der Besteller weist nach, dass die Softwarefehlfunktion nicht auf der konkreten Verletzung eigener Sorgfaltspflichten beruht.

4. DOKUMENTATION UND LIZENZSCHEIN

4.1

Zu der Software erhält der Besteller eine Dokumentation und einen Lizenzschein. Die Software und die Dokumentation werden gemeinsam als Lizenzgegenstand bezeichnet.

4.2

Der Besteller ist berechtigt, den Lizenzgegenstand für die Zwecke seines Geschäftsbetriebes nach Maßgabe der Bestimmungen im Software-Lizenzschein und dieser Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen zu nutzen. Der Besteller ist nicht berechtigt, den Lizenzgegenstand Dritten zugänglich zu machen. Als Dritte gelten nicht Mitarbeiter des Bestellers und andere Personen, denen er sich zur vertragsgemäßen Nutzung der Software bedient.

4.3

Die Lizenz ist zeitlich nicht begrenzt. Remmert ist jedoch berechtigt, die künftige Nutzung des Lizenzgegenstandes zu untersagen, wenn der Besteller trotz vorheriger schriftlicher Abmahnung eine Verletzung von Lizenzbedingungen nicht unterlässt, es sei denn, die Verletzung erfolgt aus Gründen, die weder der Besteller noch seine Erfüllungsgehilfen zu vertreten haben.

4.4

Der Besteller ist, soweit sich aus dem Software-Lizenzschein nichts anderes ergibt, berechtigt, den Lizenzgegenstand gleichzeitig nur auf einer Rechnerzentraleinheit zu nutzen. Die gleichzeitige Nutzung auf mehreren Zentraleinheiten setzt den Erwerb weiterer Lizenzen oder einer Folgelizenz voraus. Dies gilt für spätere Updates und Upgrades entsprechend.

4.5

Der Besteller ist berechtigt, den Lizenzgegenstand in maschinenlesbarer Form zu vervielfältigen, soweit dies für die vertragsgemäße Nutzung erforderlich ist. Er ist insbesondere berechtigt, Sicherungskopien zur Sicherung der künftigen vertragsgemäßen Nutzung des Lizenzgegenstandes zu fertigen.

4.6

Der Besteller ist nicht berechtigt, den Lizenzgegenstand für seine Zwecke oder Zwecke anderer zu verändern.

4.7

Der Besteller ist nicht berechtigt, Dritten Nutzungsrechte am Lizenzgegenstand (z.B. Unterlizenzen) einzuräumen.

4.8

Die im Lizenzschein bezeichnete Software kann

item is installed, or

- the Buyer has made changes to the licensed item without the prior express consent of Remmert,

unless the Buyer proves that the software malfunction is not due to a specific violation of its own duties of care.

4. DOCUMENTATION AND LICENSE CERTIFICATE

4.1

The Buyer shall receive documentation and a licence certificate for the software. The software and the documentation are jointly referred to as the subject of the licence.

4.2

The Buyer shall be entitled to use the subject of the licence for the purposes of its business operations in accordance with the provisions of the software licence certificate and these General Terms and Conditions of Delivery and Payment. The Buyer is not entitled to make the subject of the licence accessible to third parties. Employees of the Buyer and other persons whom he uses for the contractual use of the software are not considered third parties.

4.3

The license is not limited in time. However, Remmert is entitled to prohibit the future use of the subject matter of the licence if the Buyer, despite a prior written warning, does not refrain from violating the licence conditions, unless the violation is due to reasons for which neither the Buyer nor his vicarious agents are responsible.

4.4

Unless otherwise stated in the software license certificate, the Buyer is entitled to use the licensed object simultaneously on only one central computer unit. Simultaneous use on several central processing units requires the acquisition of further licenses or a subsequent license. This shall apply accordingly to subsequent updates and upgrades.

4.5

The Buyer is entitled to reproduce the subject of the licence in machine-readable form, insofar as this is necessary for use in accordance with the contract. In particular, he is entitled to make backup copies to secure the future contractual use of the licensed object.

4.6

The Buyer is not entitled to modify the subject of the Licence for his own purposes or the purposes of others.

4.7

The Buyer is not entitled to grant third parties rights of use of the subject of the licence (e.g. sub-licenses).

4.8

The software described in the licence certificate may contain

Software-Komponenten Dritter beinhalten. Der Besteller ist nicht berechtigt, Software-Komponenten aus der im Lizenzschein bezeichneten Software herauszulösen. Die Nutzung der im Lizenzschein bezeichneten Software ist nur nach Maßgabe der Bestimmungen im Lizenzschein zulässig.

4.9

Das Eigentum an einem dem Besteller gesondert übergebenen Software-Datenträger und der Dokumentation bleibt bei Remmert.

4.10

Ist dem Besteller die weitere Nutzung des Lizenzgegenstandes untersagt, so hat der Besteller das im Eigentum der Firma Remmert stehende Lizenzmaterial einschließlich eines dem Besteller übergebenen Software-Datenträgers an Remmert zurückzugeben. Der beim Kunden gespeicherte Lizenzgegenstand und sämtliche beim Kunden vorhandenen Sicherungskopien sind zu löschen.

5. ABWEICHENDE VEREINBARUNGEN

Die in diesem Teil II niedergelegten Bestimmungen gelten nur insoweit, als diese nicht für die gesamte Software oder Software-Komponenten anderweitig geregelt sind.

TEIL III ALLGEMEINE TECHNISCHE LIEFERBEDINGUNGEN

1. GELTUNGSBEREICH

Die nachstehenden Allgemeinen technischen Lieferbedingungen gelten ergänzend zu den Teilen I und II.

2. TECHNISCHE NORMEN UND VORSCHRIFTEN

2.1

Die Ausführung der Anlage richtet sich nach den allgemeinen Regeln der Technik und den jeweiligen Vorschriften und Normen der EU.

Für den Standort / Einsatzort in Deutschland gelten die folgenden Normen und Vorschriften:

- DIN EN ISO 12100 • Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsgrundsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung
- DIN EN ISO 11161 • Sicherheit von Maschinen – Integrierte Fertigungssysteme

2.2

Eine Berücksichtigung von besonderen äußeren Belastungen (wie z. B. Erdbeben) oder von speziellen Brandschutzvorschriften erfolgt nicht.

Bei der Vorgabe von äußeren Belastungen oder Brandschutzaufgaben durch behördliche Vorschriften ist der Besteller verpflichtet, dies Remmert mitzuteilen.

software components of third parties. The Buyer is not entitled to remove software components from the software described in the licence certificate. The use of the software described in the licence certificate is only permitted in accordance with the provisions of the licence certificate.

4.9

Remmert retains ownership of a software data carrier and the documentation separately handed over to the Buyer.

4.10

If the Buyer is prohibited from further use of the licensed item, the Buyer must return to Remmert the licence material owned by Remmert including a software data carrier handed over to the Buyer. The Licensed Material stored at the Buyer's premises and all backup copies stored at the Buyer's premises must be deleted.

5. DEVIATING AGREEMENTS

The provisions set forth in this Part II shall apply only to the extent that they are not otherwise regulated for all software or software components.

PART III GENERAL TECHNICAL DELIVERY CONDITIONS

1. SCOPE

The following General Technical Terms of Delivery apply in addition to Parts I and II.

2. TECHNICAL STANDARDS AND REGULATIONS

2.1

The design of the system is based on the general rules of technology and the respective regulations and standards of the EU.

The following standards and regulations apply to the location / place of use in Germany:

- DIN EN ISO 12100 • Safety of machinery – General principles of design - risk assessment and risk reduction
- DIN EN ISO 11161 • Safety of machinery – Integrated manufacturing systems

2.2

Special external encumbrances (such as earthquakes) or special fire protection regulations are not taken into account.

The Buyer is obliged to inform Remmert if external encumbrances or fire protection regulations are specified by official regulations.

3. DOKUMENTATION

Im Auftragsfall erhält der Besteller folgende Dokumentation in einfacher Ausführung. Alle Unterlagen sind in deutscher, teilweise englischer Sprache verfügbar. Evtl. notwendige Übersetzungen werden bauseits angefertigt. Im Einzelnen:

Gesamteinbauzeichnung

Stützenbelastungsplan

Elektrodokumentation

Betriebs-/Gebrauchsanleitung

Ersatzteil- und Verschleißsteillisten

4. BETRIEBSMITTELVORSCHRIFTEN

Sollten im Hause des Bestellers Betriebsmittelvorschriften bestehen, weist Remmert vorsorglich darauf hin, dass diese bei der Ausarbeitung des Angebotes keine Berücksichtigung fanden. Sollte der Besteller auf die Einhaltung der betriebsinternen Betriebsmittelvorschriften bestehen, sind diese Remmert zur Ausarbeitung des entsprechenden Angebotes zur Verfügung zu stellen. Nach Erteilung des Auftrages können etwaige Forderungen nicht mehr berücksichtigt werden. Dies gilt auch bei der Berücksichtigung von Brandschutzvorschriften bzw. Brandschutzaufgaben und bei der Vorgabe von besonderen äußeren Belastungen.

5. KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG

Die Ausführung aller Anlagenkomponenten entspricht dem gültigen Stand der Technik und – soweit nicht andere Richtlinien und Normen vereinbart sind – den CE- Richtlinien und EN-Normen. Bei Komplettanlagenlieferungen werden die hohen Sicherheitsanforderungen durch CE- Konformitätserklärung und das Anbringen eines CE- Zeichens bestätigt, bei Anlagenteilen durch die Herstellererklärung und Einbauerklärung.

Bei Änderungen an sicherheitstechnischen Einrichtungen und Komponenten durch nicht von Remmert autorisierte Personen oder Firmen erlischt die Produkthaftung seitens Remmert.

6. MONTAGEVORAUSSETZUNGEN

Die Montage muss ungehindert und ohne Unterbrechung gemäß dem Montageterminplan durch das Remmert Fachpersonal vorgenommen werden können.

Falls Montageverzögerungen entstehen, die nicht durch Remmert verursacht wurden, hat der Besteller die hierdurch anfallenden Mehrkosten zu tragen. Basis hierfür sind die zum Zeitpunkt der Montage gültigen Remmert Verrechnungssätze. Der Besteller stellt sicher, dass das Remmert Fachpersonal werktags bis zu 12 Stunden arbeiten kann.

Die bauseitigen Vorbereitungen müssen rechtzeitig abgeschlossen sein und sind terminlich auf den Verlauf der Montage

3. DOCUMENTATION

In the event of an order, the customer will receive the following documentation in simple form. All documents are available in German and partly in English. Possible necessary translations will be made on site. In detail:

Overall installation drawing

Column loading plan

Electrical documentation

Instruction manual/user manual

Spare parts and consumable parts lists

4. OPERATING EQUIPMENT REGULATIONS

If there are regulations on operating materials on the premises of the Buyer, Remmert points out as a precaution that these were not taken into account when preparing the offer.

If the Buyer insists on compliance with the internal regulations for operating resources, these must be made available to Remmert for the preparation of the corresponding quotation. After the order has been placed, any claims can no longer be taken into account. This also applies when fire protection regulations or fire protection requirements are taken into account and when special external encumbrances are specified.

5. DECLARATION OF CONFORMITY

The design of all system components corresponds to the current level of technology and, unless other directives and standards have been agreed, to the CE directives and EN standards. The high safety requirements for complete systems are confirmed by the CE declaration of conformity and the affixing of a CE mark, for system components by the manufacturer's declaration and installation declaration.

Product liability on the part of Remmert expires if safety equipment and components are modified by persons or companies not authorised by Remmert.

6. INSTALLATION REQUIREMENTS

Installation must be able to be carried out unhindered and without interruption by Remmert specialist personnel in accordance with the installation schedule.

If assembly delays occur that are not caused by Remmert, the Buyer must bear the additional costs incurred. The basis for this is the Remmert cost rates valid at the time of installation.

The Buyer shall ensure that Remmert specialist personnel can work up to twelve (12) hours on weekdays.

The preparations on site must be completed in good time and the dates must be coordinated with the course of the installation. Obstructions by external companies must not arise during the

abzustimmen. Behinderungen durch Fremdfirmen dürfen sich während der Montage nicht ergeben. Die einzelnen Bauabschnitte müssen bei Montagebeginn besenrein sein.

Für die Baustelleneinrichtung und die Lagerung des Anlagenmaterials muss ausreichend Platz in der Nähe der Montagestelle / des Aufstellorts zur Verfügung stehen.

Dem Remmert Montageleiter ist ein kompetenter, entscheidungsbefugter Ansprechpartner des Bestellers für evtl. Abstimmungen zu benennen.

Bei Beschädigungen oder Verunreinigungen der gelieferten Anlagenteile sind die Kosten für die Wiederherstellung durch den Verursacher zu tragen.

Um eine reibungslose Inbetriebnahme der Anlage sicherzustellen, ist zu Beginn der Inbetriebnahme eine Telefoneinrichtung mit direkter Einwahl kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Während der Montage- und Inbetriebnahme ist für die Remmert Mitarbeiter ein Telefonanschluss kostenlos zur Verfügung zu stellen. Für die Dauer der Inbetriebnahme der Anlage ist bauseits ein qualifizierter Elektromechaniker beizustellen.

installation work. The individual construction sections must be swept clean at the start of assembly.

Sufficient space must be available near the assembly site / installation site for the construction site equipment and the storage of the plant material.

A competent, authorised contact person of the Buyer for any coordination must be nominated to the Remmert installation manager.

In the event of damage to or contamination of the delivered system components, the costs of restoration must be borne by the party responsible.

In order to ensure a smooth commissioning of the plant, a telephone facility with direct dial must be made available free of charge at the beginning of commissioning.

During installation and commissioning, a telephone connection must be provided free of charge for Remmert employees.

A qualified electrician must be provided by the Buyer for the duration of the commissioning of the system.

7. BAUSEITIGE LEISTUNGEN (FALLS IM ANGEBOT NICHT ALS BESONDERE POSITION AUSGEWIESEN)

- Prüfung der Untergrundverhältnisse
- Durchführen aller notwendigen Fundament-, Maurer- und Stemmarbeiten
- Bereitstellung und Einbau von Ankerplatten oder Fundamentköchern im Fundament
- Die Fundamente und damit die Ebenheit und die Toleranz der Bodenplatte sind nach DIN 18202 / FEM 9.831 auszuführen
- Untergießen der Anlagenkomponenten (z.B. Regalstützen, Fahrschienen, Stationen etc.) mit verzugsfreiem Vergussmaterial gemäß Remmert Vorgaben
- Entladen der LKWs und innerbetrieblicher Transport bis zur Verwendungsstelle
- Bereitstellung von Stau- und Lagerraum bei Anlieferung der Materialien in der Nähe des Montageortes / der Verwendungsstelle – Zufahrtsöffnung mind. 4 m x 4,20 m (BxH)
- Bereitstellung notwendiger Autokräne und / oder Staplern inkl. Fahrer, Hubbühnen und von allen erforderlichen Hebezeugen mit der erforderlichen Tragkraft und Hubhöhe
- Entsorgung von evtl. Verpackungsmaterialien
- Verlegen der Hauptstromleitung vom Netz bis zu den Hauptschaltgeräten (gemäß Vorgaben)
- Verlegen der Datenleitungen (Netzwerk) – vom Host zum Server und vom Server zu den Clients
- Bereitstellung von einwählbaren Direktleitungen für Fernservice (VPN bzw. Interneteinwahl)
- Eingabe der Stammdaten in den Lagerverwaltungsrechner

7. ON-SITE SERVICES (IF NOT STATED AS A SPECIAL ITEM IN THE OFFER)

- Inspection of the subsoil conditions
- Carrying out all necessary foundation, masonry and chasing work
- Provision and installation of anchor plates or foundation sleeves in the foundation
- The foundations and thus the evenness and tolerance of the base plate must be designed in accordance with DIN 18202 / FEM 9.831
- Pouring of the system components (e.g. shelf supports, rails, stations etc.) with warp-free casting material according to Remmert specifications
- Unloading of the trucks and internal transport to the place of use
- Provision of stowage and storage space upon delivery of the materials near the installation site / place of use – Access opening at least 4m x 4.20m (W x H)
- Provision of necessary mobile cranes and / or forklifts incl. driver, lifting platforms and all necessary lifting equipment with the required load capacity and lifting height
- Disposal of any packaging materials
- Laying the main power line from the mains to the main control cabinets (according to specifications)
- Laying data lines (network) – from the host to the server and from the server to the clients
- Provision of dial-up direct lines for remote service (VPN or Internet dial-up)

- Verlegen von Druckluftanschluss inklusive Wartungseinheit bis zur Verwendungsstelle (gemäß Vorgaben)
- Bereitstellung von Baustrom, Licht, Wasser sowie Freistellung der Benutzung von Sanitäranlagen
- Bereitstellung einer ladungsträgerfähigen Prüflast mit 1,25 x Nutzlast zu Beginn der Inbetriebnahme
- Bereitstellung von Prüfungsgewichten zur Justage der Wägeeinrichtung (nur bei Systemen mit Wägeeinrichtung) zu Beginn der Inbetriebnahme
- Ersteinlagerung und ggf. Beschriften der Ladungsträger (z. B. Paletten, Kassetten) inkl. Einbringen der Kassetten-Zusatzausstattungen, wie Steckbleche, Bodenbleche, Seiten-Steckungen, Unterteilstifte, Kunststoff-Schutzprofilen, etc.
- Prüf- und Abnahmegebühren wie z. B. TÜV, Eichamt, Gewerbeaufsicht, usw.
- Input of the master data into the warehouse management computer
- Installation of compressed air connection including maintenance unit up to the point of use (according to specifications)
- Provision of electricity, light, water and exemption from the use of sanitary facilities
- Provision of a load-carrying test load with 1.25 x payload at the beginning of commissioning
- Provision of test weights for adjusting the weighing equipment (only for systems with weighing equipment) at the start of commissioning
- Initial storage and, if necessary, labelling of the load carriers (e.g. pallets, cassettes) including insertion of the cassette additional equipment such as insertable plates, base plates, side-insertable stanchions, bottom pins, plastic protective profiles, etc.
- Testing and acceptance fees, e.g. TÜV [German Technical Supervisory Authority], weights and measures office, trade supervision, etc.

8. BODENBESCHAFFENHEIT

Die Ebenheit, die Toleranz und die Verformungen unter Last der Bodenplatte sind nach DIN 18202 /FEM 9.831 auszuführen. Die Bodenplatte darf keine Dehnfugen aufweisen.

Bodenebenheit ± 10 mm bezogen auf Lagerfläche
 Betongüte min. C20/25
 Bohrlochtiefe min. 170 mm (Bodenplattendicke beachten!)
 Bodentragfähigkeit entsprechend statischer Vorgaben
 Das Bohren von Ankerlöchern muss im bewehrungsarmen Beton möglich sein, d. h. dass die im Bohrbereich liegenden Bewehrungsstäbe bzw. -matten im Durchmesser nicht größer als 6 mm sein dürfen.

Bei größeren Stabdicken und bei mehreren übereinander verlegten Baustahlmatten sind Kernlochbohrungen erforderlich, deren Mehrkosten wir im Anschluss an diese Position aufführen. Folgende Mehrkosten stellen wir für Bohrungen in nicht bewehrungsarmen Beton gesondert in Rechnung:

Stabdurchmesser > 6 – 20 mm	€25,00 / Bohrung
Stabdurchmesser > 20 mm	€38,00 / Bohrung
Bohrungen bei Senkrechtbewehrungen	€ 69,00 / Bohrung

Die Bodenplatte muss mit einem Mobilkran befahrbar sein.

9. ENERGIEVERSORGUNG

Netzspannung: 400 V Drehstrom (- 10%, + 6 %) 50 Hz oder 480 V Drehstrom (- 10%, + 5 %) 60 Hz

8. SOIL PROPERTIES

The evenness, tolerance and deformations under load of the base plate must be carried out according to DIN 18202 /FEM 9.831. The base plate must not have any expansion joints.

Floor flatness ± 10 mm relative to bearing surface
 Concrete quality min. C20/25
 Drill hole depth min. 170 mm (note base plate thickness!)
 Soil bearing capacity according to static requirements
 It must be possible to drill anchor holes in low-reinforcement concrete, i.e. the reinforcing bars or mats in the drilling area must not be greater than 6mm in diameter.

In the case of greater bar thicknesses and if several reinforcement mats are laid one on top of the other, core hole drilling is required, the additional costs of which are listed below. We will invoice the following additional costs separately for drilling in non-reinforced concrete:

Bar diameter > 6 - 20 mm	EUR 25,00 / bore
Rod diameter > 20 mm	EUR 38,00 / bore
Holes for vertical-reinforcements	EUR 69,00 / bore

The base plate must be accessible with a mobile crane.

9. ENERGY SUPPLY

Mains voltage: 400 V three-phase current (-10%, +6%) 50 Hz or 480 V three-phase current (-10%, +5%) 60 Hz

Der Anschlusswert in kVA wird dem Bestellern nach Festlegung des Anlagenlayouts mitgeteilt.

Max. Kurzschlussstrom: 10 kA in den elektrischen Anschlüssen

Netzfrequenz: 50 Hz (1 %, + 1 %; kurzzeitig - 2 %, + 2 %)

Netzart: TN-S-Netz IEC 60364-3 VDE 0100, Teil 300

Es darf nur ein allstromsensitive FI-Schutzschalter Typ B nach DIN VDE 0664-100 installiert werden (sein).

Die Energiezuführung erfolgt vom Netz bis zu den vorgesehenen Einspeisepunkten / Schaltschränken inklusive notwendiger Vorabsicherung bauseits. Die Lage der Einspeisepunkte / Schaltschränke und Bedienpulte ist dem Anlagenlayout zu entnehmen.

Schutzmaßnahme gegen indirekte Berührung (Überstromschutz-einrichtung):

Die Netzversorgung des Bestellers / Betreibers (Größe und Charakteristik der gewählten Hauptsicherung sowie die Gesamtimpedanz von PE und Außenleiter in der Zuleitung der Anlage) muss so ausgelegt sein, dass die zulässige Abschaltzeit im Fehlerfall nicht überschritten wird. Die Verwendung einer Fehlerstromschutz-einrichtung in der Netzeinspeisung muss dem Typ nach der DIN VDE 0664-100 entsprechen.

Druckluft: Versorgungsdruck mindestens 6 bar Qualität DIN ISO 8573 [7:4:4]

Der Druckluftanschluss sollte unmittelbar vor der Anschlussstelle mit einem handbetätigten 3/2 Wege-Ventil mit maschinenseitiger Entlüftung ausgerüstet sein.

10. TEMPERATUR / BELEUCHTUNG

Umgebungstemperatur: + 5°C bis + 40° C

Luftfeuchte: max. 95 %, keine Kondensation

Die Montagestellen müssen ausreichend beleuchtet und Bau-stellenanschlüsse für sämtliche Hilfsmittel zum Montagebeginn in ausreichendem Maße vorhanden sein.

Beleuchtung Anlagenbetrieb: max. 10.000 Lux; kein direkter Lichteinfall in Sensorik

11. LACKIERUNG

Der Stahlbau und die Ladungsträger (Kassetten/ Paletten) sind mit einem Industrie-Grund im 1-Schicht-Lackierverfahren lackiert. Die Mindestschichtdicke beträgt 40 µm.

Der Lack ist wetterbeständig, korrosions-schützend, kurzzeitig beständig gegen überlaufendes Öl, Fett, Reinigungsmittel, Dieselöl, Benzin, etc.

Lackschäden aufgrund des Transports sind nicht auszuschließen.

The connected load in kVA is to be communicated to the Buyer after the plant layout has been defined.

Max. short circuit current: 10 kA in the electrical connections

Mains frequency: 50 Hz (1 % + 1 %; briefly - 2 % + 2 %)

Type of network: TN-S network IEC 60364-3 VDE 0100, Part 300

Only an all-current sensitive residual current device (RCD) type B according to DIN VDE 0664-100 may be installed.

The energy supply is carried out from the mains to the designated feed points / control cabinets including the necessary pre-fuse on site. The position of the feed points / switch cabinets and control panels can be found in the system layout.

Protective measures against indirect contact (overcurrent protection device):

The power supply of the Buyer / Operator (size and characteristics of the selected main fuse as well as the total impedance of PE and external conductor in the supply line of the system) must be designed in such a way that the permissible switch-off time is not exceeded in the event of a fault. The use of an RCD in the mains supply must correspond to the type according to DIN VDE 0664-100.

Compressed air: Supply pressure at least 6 bar Quality DIN ISO 8573 [7:4:4]

The compressed air connection should be equipped with a manually operated 3/2-way valve with venting on the machineside immediately before the connection point.

10. TEMPERATURE / LIGHTING

Ambient temperature: +5°C to +40° C

Air humidity: max. 95 %, no condensation

The installation sites must be adequately illuminated and site connections for all auxiliary equipment must be available in sufficient quantity at the start of installation.

Lighting System operation max. 10,000 Lux; no direct light incidence on sensors

11. PAINTING

The steel structure and the load carriers (cassettes/pallets) are painted with an industrial primer in a 1-layer painting process. The minimum layer thickness is 40 µm.

The paint is weather-resistant, corrosion-protective, temporarily resistant to overflowing oil, grease, cleaning agents, diesel oil, petrol, etc.

Paint damage due to transport cannot be ruled out.

Komponente	Standardfarbe	Alternativ-Farbe (ohne Mehrkosten)
Regalanlage	Graphitgrau (RAL 7024)	-
Schutzzaun Pfosten Zaunelement	Lichtgrau (RAL 7035) Tiefschwarz (RAL 9005)	-
Ladungsträger (Kassette, Palette)	Lichtgrau (RAL 7035)	-
Regalbediengerät	Lichtgrau (RAL 7035)	Verkehrsrot (RAL 3020) Ultramarineblau (RAL 5002) Enzianblau (RAL 5010)
Stationen	Lichtgrau (RAL 7035)	Verkehrsrot (RAL 3020) Ultramarineblau (RAL 5002) Enzianblau (RAL 5010)
Bedienpulte	Lichtgrau (RAL 7035)	-

Component	Standard colour	Alternative colour (without additional costs)
Shelving system	Graphite grey (RAL 7024)	-
Safety fence Posts Fence element	Light grey (RAL 7035) Deep black (RAL 9005)	-
Load carrier (cassette, pallet)	Light grey (RAL 7035)	-
Storage and re- trieval machine	Light grey (RAL 7035)	Traffic red (RAL 3020) Ultramarine blue (RAL 5002) Gentian blue (RAL 5010)
Stations	Light grey (RAL 7035)	Traffic red (RAL 3020) Ultramarine blue (RAL 5002) Gentian blue (RAL 5010)
Control panels	Light grey (RAL 7035)	-

12. PROJEKTLEITUNG

Der Remmert-Projektleiter klärt und koordiniert im Rahmen der Realisierung der Anlage folgende Punkte:

- Genehmigtes Anlagenlayout und die Lastangaben für die Fundamente inklusive Schnittstellen zu bauseitigen Gewerken
- Abstimmung und Aufstellung des Terminplanes sowie dessen Kontrolle
- Überwachung der Montageausführung inklusive Abnahme der Anlage
- Beratung des Bestellers bei den bauseitigen behördlichen Genehmigungsverfahren

12. PROJECT MANAGEMENT

The Remmert project manager clarifies and coordinates the following points during the implementation of the system:

- Approved plant layout and load data for the foundations including interfaces to the building trades
- Coordination and preparation of the schedule and its checking
- Supervision of the assembly work including acceptance of the plant
- Advising the purchaser in the official on-site approval procedures